

Schüsse in Neukölln: Clan-Kriminalität hinter gewalttätigem Streit?

Schüsse in Berlin-Neukölln: Polizei ermittelt wegen Clan-Kriminalität nach verletzten Personen nach Streit in der Marientaler Straße.



Am Montagabend kam es in Berlin-Neukölln, im Ortsteil Britz, zu einem Vorfall, der die Polizei auf den Plan rief. Laut Berichten von **rbb24** und **t-online** wurden mehrere Schüsse abgegeben, wobei die Hintergründe ins Milieu der Clan-Kriminalität führen könnten. Aufgrund von Zeugenaussagen, die einen schlanken Mann in einer markanten Jacke beschreiben, der auf eine Gruppe zielt, ermittelt die Polizei in Richtung eines Konflikts zwischen rivalisierenden Clans.

Die Polizei traf gegen 20:30 Uhr in der Marientaler Straße ein, nachdem Anwohner auf einen lautstarken Streit und Schüsse aufmerksam geworden waren. Bei ihrem Eintreffen fanden die Beamten einen 44-Jährigen mit einer Platzwunde am Kopf sowie

einen 33-jährigen, der sich mit einer Stichverletzung in ein nahegelegenes Krankenhaus begab. Die Ermittler vermuten, dass beide Verletzten mit dem Geschehen verknüpft sind. Die Feststellungsberichte bestätigten, dass in der Nähe scharfe Waffen und Patronenhülsen sichergestellt wurden, während die Marientaler Straße bis Dienstagmorgen gesperrt wurde, um die Ermittlungen zu ermöglichen.

Clan-Zusammenhänge im Fokus

Vor Ort hielt sich auch der bekannte Clan-Chef Arafat Abou-Chaker mit seinen Angehörigen auf. Der prominente Clan und mögliche Verstrickungen in den Vorfall haben die Situation weiter angeheizt. Benjamin Jendro, Sprecher der Berliner Polizeigewerkschaft, äußerte, dass solche Auseinandersetzungen auf offener Straße längst an der Tagesordnung seien. Verbalen Auseinandersetzungen zwischen Clanmitgliedern folgten auch intrapolizeiliche Spannungen, die durch den Einsatz von Hundestaffeln entschärft werden mussten.

Die Polizei hat mehrere Stunden lang Ermittlungen vor Ort durchgeführt. Dazu gehörte die Durchsuchung von Fahrzeugen, die mit den Clan-Mitgliedern in Verbindung standen, und das Auffinden von weiteren mutmaßlich scharfen Waffen, was die Brisanz der Situation unterstreicht. Bislang bleibt unklar, was genau zu den Ausschreitungen führte. Die kriminellen Hintergründe sind vielfältig und werden weiterhin untersucht, wobei die Polizei mit neuen Informationen zu dem Vorfall am Dienstag rechnet.

Details

Quellen

- www.rbb24.de
- www.t-online.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de